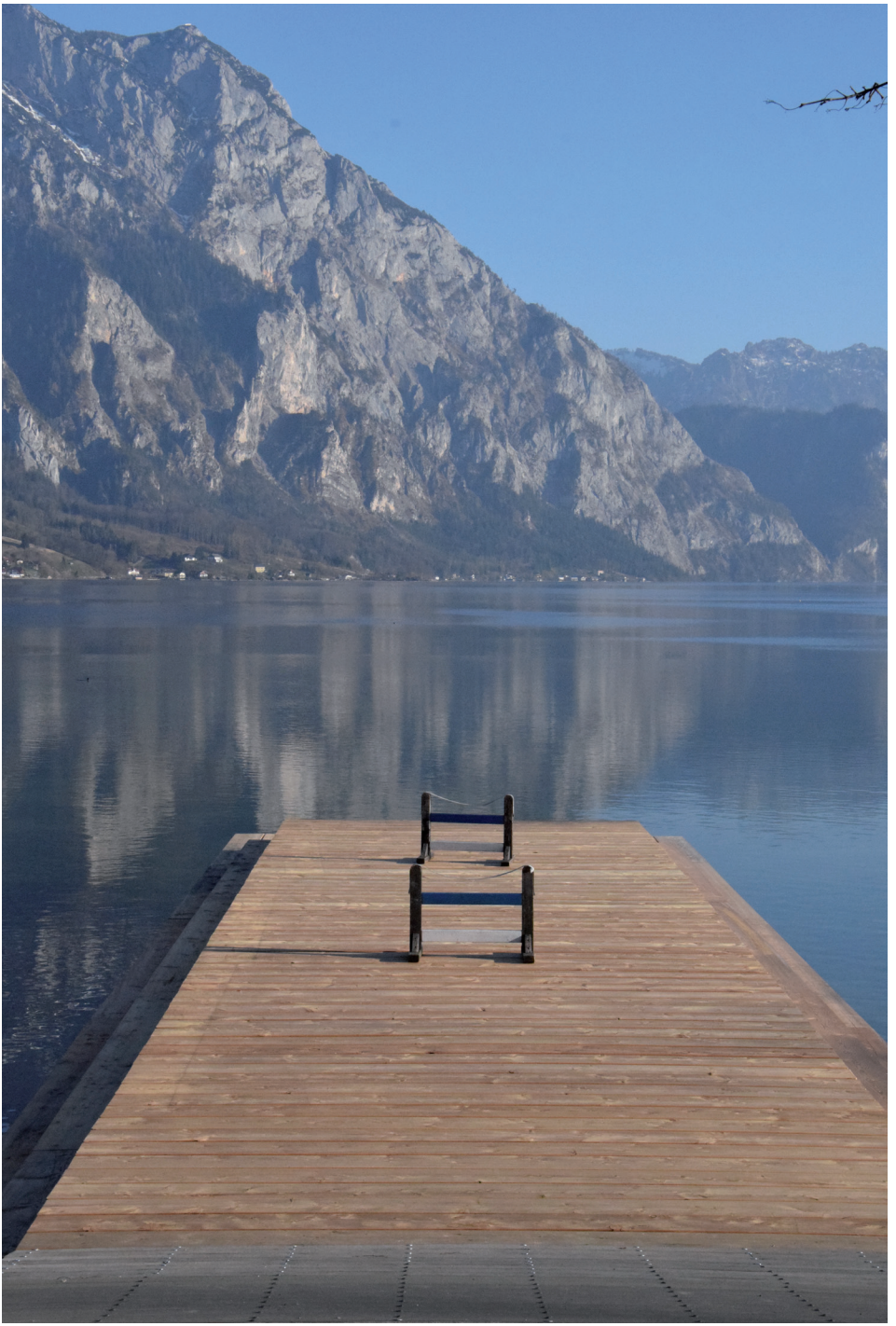
„und Blatt...“

die Zeitung des Gmundner Rudervereins

April 2017

www.gmundner-ruderverein.at



GMUNDNER RUDERVEREIN

Liebe Mitglieder!

Bei der 111. Jahreshauptversammlung Ende Jänner wurde der Vorstand neu gewählt. Ich möchte mich im Namen aller VorstandskollegInnen für das Vertrauen bedanken. Danke an Simone Knirk, welche in den letzten zwei Jahren die Schriftführerin war. Danke auch an Michael Tinzl, welcher sich als Hauswart um Grundstück und Gebäude gekümmert hat. Leider setzen beide die Tätigkeit im Vorstand aus beruflichen Gründen nicht mehr fort. Neu in diesem Vorstand ist Karola Schustereder als Schriftführerin. Sie kennt den Arbeitsplatz und die Aufgaben im Verein sehr gut. Wir freuen uns, dass wir sie als Vorstandsmitglied gewinnen konnten.
Die Stelle als Hauswart wäre noch zu haben; wir nehmen gerne Bewerbungen entgegen, müssen aber gleich vorweg zugeben, die Bezahlung ist schlecht. Es ist ein sehr wichtiger Aufgabenbereich, denn gerade während der Rudersaison gibt es einiges zu tun, wobei der Hauswart bei der „Bootshauspflege" auch auf Helfer zurückgreifen kann. Bis sich jemand Freiwilliger findet, möchten wir einzelne Personen ansprechen, die z.B. monatsweise die Tätigkeiten des Hauswarts übernehmen, bitte meldet euch bei mir.

Der GRV Bautrupp ist bereits seit Ende Februar aktiv. Der große Steg hat bereits eine neue Abdeckung aus Lärche bekommen. Gleichzeitig gibt es auch eine Stufe weniger und der Steg hat nun auf beiden Seiten eine Verlängerung. Wie immer Dank des bewährten Bautrupps um Wolfgang Moro, Petzi, Burghard, Geri, Rainer, Andreas und den weiteren Helfern. Weitere Infos und Fotos dazu im Blattinneren.

Sportlich erfolgte dann Anfang April (1.4.) der Start mit dem *Inn River Race* in Passau, zum Auslaufen fand am Tag darauf der Frühlingslauf auf den Grünberg statt. Am 23. April starten wir dann mit dem Anrudern in die Rudersaison.
An diesem Wochenende ist auch schon die erste Regatta unserer Schüler/Junioren in dieser Saison; die *Internationale Kärntner Ruderregatta*. Trainerin Caro Haginger hat ein ambitioniertes Regattaprogramm zusammengestellt.

In der heurigen Saison wird wieder für jeden ein Programmpunkt dabei sein. Im Frühjahr steht ein Ruderkurs auf dem Programm, ev. auch eine erste Wanderfahrt und ein Schnupperrudern für die Eltern unserer Jugendlichen. Wie immer werden Genussrudern, Mondscheinrudern, Kilometertag angeboten, ebenso der Clubabend, wobei wir anstreben, dass vor dem gemütlichen Teil auch ausgerudert wird.

Der Vorstand wünscht euch einen guten Start in den Frühling und eine schöne Rudersaison mit vielen Ausfahrten.

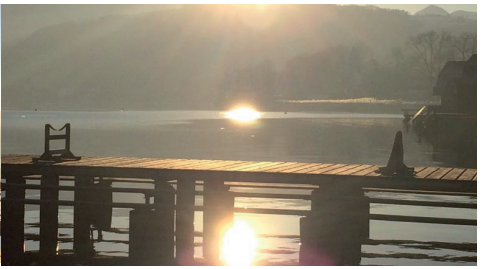
euer Klaus

GISLAUF LINZ VON KLAUS REINGRUBER

Am Samstag, dem 19.11. fand der schon traditionelle Lauf des OÖ LRV auf die GIS (Giselawarte, Lichtenberg bei Linz) statt. Der Gmundner Ruderverein war mit vier Sportlern vertreten, im Starterfeld sonst auch noch Ruderer vom WSV Ottensheim, Wiking, Ister, Donau Linz, Wels und aus Seewalchen.
Der Start für die Junioren und Älteren erfolgte in Urfahr und es waren bis zum Lichtenberg 7 km und knapp 600 Höhenmeter zu absolvieren. Der Schülerstart erfolgte oberhalb von Lichtenberg und es waren immerhin auch 350 Höhenmeter zu laufen. Alle vier Gmundner Sportler (Franzi, Jonathan, Kai, Sebi) kämpften sich den Berg hinauf und erreichten in bemerkenswerter Zeit das Ziel. Schnellster Gmundner war Jonathan mit 47:15 min, die Tagesbestzeit war an diesem Tag 35:35 min. Die GIS zeigte sich beim Zieleinlauf äußerst ungemütlich und kalt und so wurde die Siegerehrung schnell absolviert und ab ging es im warmen Auto nach Hause.

SILVESTERRUDERN 2016 VON WOLFGANG ÖHLINGER

Wann konnte zuletzt zu Silvester nicht gerudert werden? Ich kann mich nicht erinnern. Silvester scheint ein guter Tag für eine winterliche Ausfahrt zu sein. Frostige Temperaturen, aber glattes Wasser und Sonnenschein ließen 20 Mitglieder im GRV zusammenkommen und auf das vergangene Ruderjahr anstoßen. Die Besatzungen für drei Boote wurden rasch gefunden und die letzten Ausfahrten für 2016 gestartet. Rüber nach Gmunden bzw. Richtung Traunkirchen. Im Sonnenschein am See war keinem kalt, alle genossen die Ruhe am See und das besondere Licht aufgrund des tiefen Sonnenstandes. Und weil es so schön war, fand für einige der gemütliche Ausklang des Silvesterruderns auf der Terrasse statt.



SÜDTIROL-SCHITAGE 2016 VON WOLF LEISTER

„Anstatt zwei Skulls in der Hand können Ruderer in der kalten Jahreszeit ja auch zwei Brettln an den Füßen haben".

Unter diesem Motto stand vom 15. bis 18. Dezember 2016 der traditionelle Schiausflug nach Bruneck. Zwar gab es im Vorfeld Probleme – das bewährte Quartier stand plötzlich und unerwartet nicht mehr zur Verfügung. Horst und Gerti taten aber ihr Möglichstes und konnten kurzfristig mit dem Hotel „Am Anger" in San Stefano ebenbürtigen Ersatz finden. Trotz Schneemangels zeigte sich der Kronplatz von seiner besten Seite. Mit Kunstschnee bestens präparierte Pisten und prachtvolles Wetter mit angenehmen Temperaturen ließen keine Wünsche offen. Die Unermüdlichen kamen voll auf ihre Rechnung und auch der Einkehrschwung in die gemütlichen Schihütten kam keineswegs zu kurz. So waren alle glücklich und zufrieden.

Allerdings hängt die Zukunft der Südtirol-Schitage an einem seidenen Faden, da die Organisation auf immer größere Schwierigkeiten stößt. Sollte also der 17. Südtirol-Schiausflug der letzte sein? Wir wollens´ nicht hoffen!

GENUSSRUDERN 2017 VON WOLF LEISTER

Das diesjährige Genussrudern findet am 3. Mai bis 27. September 2017 jeweils am MITTWOCH statt.

Beginn: Mai und September	9.30 Uhr (Bootseinteilung)
Juni, Juli, August	9.00 Uhr (Bootseinteilung)
Zielgruppe:	ab Fortgeschrittene

Sollten unerwartet im April und Oktober mittwochs schöne, warme Tage mit gutem Wasser auftreten, könnten zusätzliche Ausfahrten vereinbart werden.

NEWS AUS DEM RUDERVEREIN

WIR BEGRÜSSEN DIE NEUEN MITGLIEDER:

Andreas Hauser, Thomas Ebner, Felix und Max Theml, Herbert Gsottbauer, Jonathan Ryckembusch, Benedikt Steiner, Holtmann Nils und Stolz Florian

STERNFAHRT NACH MELK

Am Samstag, 29. April findet die 1. Sternfahrt nach Melk der Ruder Union Melk statt. Wer daran interssiert ist, bitte beim Oberbootsmann Wolfgang Öhlinger melden. oberboootsmann@gmundner-ruderverein.at

Am 21. Dezember fand wieder eine Winter-Sonnwend-Feier im Ruderverein statt – eine wirklich tolle und gemütliche Veranstaltung bei Maroni, Punsch und Suppe in der Vorweihnachtszeit.

Dank an Klaus für diese Initiative!

WEIHNACHTSMARKT

Dank der Mithilfe vieler Rudervereinskollegen konnte beim diesjährigen Weihnachtsmarkt in der Gmundner Innenstadt auch heuer wieder ein großartiger Erfolg erzielt werden.

Danke an alle Helfer, Spender und Besucher!

NEWS AUS DEM RUDERVEREIN

TAGESWANDERFAHRT -- LINZ --BRANDSTATT-LINZ

Am 14. Mai wird es eine Tageswanderfahrt von Linz nach Brandstatt geben.

Anmeldungen bitte an zeugwart@gmundner-ruderverein oder an +43 664 601652223

- Einkehr mittags beim Gasthaus Dieplinger (Brandstatt)
- 50 km zu rudern
- wer mitrudern möchte, sollte im Vorhinein mindestens 40 km gerudert sein.

KAI HOLTMANN

ist nun der offizielle Sprecher unserer Jugend!
Er steht im engen Kontakt mit dem Vorstand und bringt dort Wünsche, Anliegen und Vorschläge ein.

HABT IHR SCHON EIN PICKERL DES GMUNDNER RUDERVEREINS?

Wenn nein, dann meldet euch doch einfach oder holt euch eines beim Anrudern.

ZWEI TOLLE NEUE ERGOMETER STEHEN DEM RUDERVEREIN ZUR VERFÜGUNG!

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG VON KLAUS REINGRUBER

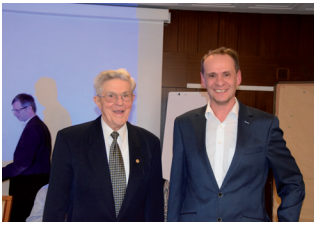
Die geehrten und anwesenden Sportlerinnen und Sportler mit Michi Hager und Klaus Reingruber

Die 111. Jahreshauptversammlung des Gmundner Rudervereins wurde am 27. 01. 2017 beim GH Grünbergwirt abgehalten. Nach der Vertagung um eine halbe Stunde auf 20 Uhr konnte die Beschlussfähigkeit durch den Obmann festgestellt werden.

Ein traditioneller Punkt der JHV ist die Ehrung langjähriger Mitglieder. Unglaubliche 70 Jahre ist Josef Stögmüller im Verein. Ihm wurde eine Urkunde persönlich überreicht. Frau Hansi Pepöck ist seit 77 Jahren im Verein und derzeit das langjährige Mitglied, leider war Fr. Pepöck ebenso wie Regina Kretschmer (25 Jahre Mitglied) und Christa Kurat (25 Jahre Mitglied) nicht anwesend.

Einen großen Sprung von den langjährigen Mitgliedern zu den ganz Jungen gab es anschließend bei der Präsentation von Alex Schwaiger, der eine Reihe von Bildern

Thomas und Sabastian Gruber



Josef Stögmüller und Klaus Reingruber

unsere Jugend

der abgelaufenen Regattasaison und dem Trainingslager in der Slowakei zeigte und kommentierte.

Bei der Ehrung der Sportler wurden alle Schüler/Junioren auf die „Bühne“ geholt und für Ihre Leistungen geehrt bzw. belohnt. Der GRV kann sich über die österreichischen Meister Sebastian und Thomas Gruber im Schüler 2x freuen sowie Landesmeister im 2x. Lilly und Franzi wurden Dritte bei der Landesmeisterschaft im 2x. Als Trainerin war in der Saison 2016 Caro Haginger verantwortlich.

In der Masters Klasse konnte Christoph Uhl bei der Traunseeregatta den österreichischen Meistertitel im 2x „nach Hause“ fahren.

Nicht zu vergessen unser Para Rowing Team. Rainer Putz ist Vize Weltmeister im LTA mix. Gerheid, Benni, Thomas und Steuerfrau Erika haben den GRV bei den Paralympics in Rio vertreten.

Bei den Berichten der Vorstände wurden das umfangreiche Programm des letzten Vereinsjahres nochmals aufgerollt. Die bewährten Veranstaltungen konnten größtenteils durchgeführt werden, vor allem war die Traunseeregatta wieder ein Erfolg. Im Bericht der Genussruderer von Wolf Leister wurden 205 Ausfahrten mit 2783 km erwähnt, der Oberbootsmann konnte eine Gesamtkilometeranzahl von 50.686 km verkünden. Auch finanziell seht der Verein gut da, trotz einiger Investitionen und Bootskäufe hat der Verein sehr gute finanzielle Reserven. Die Rechnungsprüfer stellten den Antrag den Vorstand zu entlasten – was auch einstimmig erfolgte.

Die anschließende Neuwahl des Vorstandes wurde von Ernst Nussbaumer geleitet und der Wahlvorschlag präsentiert. Der Vorstand wurde mit nur einer Enthaltung wieder gewählt.

Vorstand:			
Obmann:	Klaus Reingruber		
Obmann Stv./Oberbootsmann:	Wolfang Öhlinger		
Schriftführerin:	Karola Schustereder		
Kassier:	Peter Haginger		
Zeugwart/Oberbootsmann Stv.:	Christoph Mayer		
Sportwart:	Michael Hager		
Pressewartin:	Eva Fürtbauer	Rechnungprüfer:	Rene Steinberger
Beirat:	Karin Harringer		Antje Müller

HORST NAGL WURDE ACHZIG:

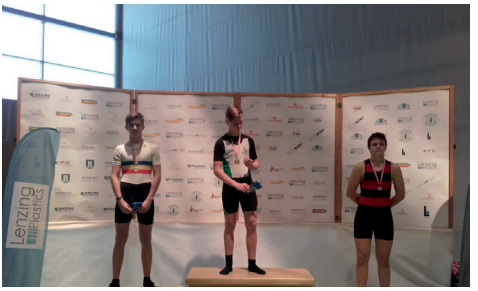
Klaus Reingruber, Horst Nagl, Wolfgang Öhlinger und Peter Haginger

Im Dezember gab es wieder einen runden Geburtstag zu feiern. Horst Nagel, seit rund 45 Jahren Vereinsmitglied, wurde 80 Jahre alt. Die Vorstandsmitglieder Klaus, Peter und Öhles überreichten dem wie immer gut gelaunten Horst einen Geschenkkorb. Und im Beisein von Christine und Christian wurde es ein lustiger und unterhaltsamer Abend mit vielen Geschichten und Anekdoten. Lieber Horst, alles Gute nochmals und danke für den netten Abend.

INDOOR-MEISTERSCHAFT 2017 – EIN ERFOLGREICHER START IN DIE SAISON

VON JONATHAN ORTNER

Tabea Minichmayr



Thomas Gruber

Wie jedes Jahr konnte der ÖRV wieder einmal eine erfolgreiche Indoor-Meisterschaft auf die Beine stellen. Dieses Jahr fanden die österreichischen Indoor-Meisterschaften in der neuen Sporthalle in Lenzing statt, unter der Organisation des Rudervereins Seewalchen. Wie in den letzten Jahren konnte der Gmundner Ruderverein eine beachtliche Anzahl an Sportlern an den Start schicken und viele Erfolge feiern. So konnte sich unser Schüler, Sebastian Gruber, erfolgreich den zweiten Platz sichern.

Bei den Juniorinnen A konnte Tabea Minichmayr den starken dritten Platz erkämpfen und schlug unter anderem diesjährige WM-Teilnehmerinnen. Bei den leichten Juniorinnen A ging Lilli Socher an den Start und erruderte den fünften Platz. Franzi Öhlinger war die stärkste Juniorin B des Gmunder Rudervereins und errang somit den 16. Platz. Bei den Junioren B war Jonathan Ortner der Schnellste mit einer Zeit von 5:13.2 min. Sein Klassenkamerad des Leistungssport Borgs Linz Alexander Schwaiger hatte davor leider mit einer Krankheit zu kämpfen und fuhr trotzdem eine gute Zeit von 5:20.1 min. Des Weiteren gingen bei den Junioren B noch Thomas Gruber mit einer starken Zeit von 5:14.4 min, Robert Heseltine mit einer Zeit von 5:20.6 min und Kai Holtmann mit einer Zeit von 5:43.6 min an den Start. Bei unseren Para-Ruderern konnte Rainer Putz seinen Titel verteidigen und erkämpfte den ersten Platz. Benjamin Strasser konnte sich den dritten Platz sichern. Am Ende des Tages musste sich unser Junioren Team mit Thomas Gruber, Jonathan Ortner, Alexander Schwaiger und Robert Heseltine gegen die deutlich ältere Konkurrenz behaupten und verpasste nur knapp das Podium.

Der Gmundner Ruderverein konnte die Saison mit erfolgreichen Leistungen eröffnen und es werden hoffentlich noch viele folgen.

Horst Nussbaumer mit Rainer Putz und Beni Strasser

LANGLAUFTRAININGSLAGER ULRICHSBERG

VON CARO HAGINGER

Den zweiten Teil der Weihnachtsferien (2. bis 6. Jänner) verbrachten die Juniorinnen und Junioren gemeinsam mit den Sportlern vom WSV Ottensheim in Ulrichsberg auf Langlauftrainingslager.
Die Schneebedingungen waren im Gegensatz zum Vorjahr, in dem das Langlauftrainingslager wegen einer zu geringen Schneedecke abgesagt werden musste, hervorragend. Es konnten beinahe jeden Tag zwei Trainingseinheiten abgehalten werden. Der freie Nachmittag wurde für ein Tischtennis- und Wuzlturnier genutzt.
Die Sportler trainierten je nach Leistungsniveau in verschiedenen Gruppen. Ich begleitete die Junioren B und schnellen Schüler. Am Anfang der Woche war es noch leicht, die Burschen, die sich großteils das erste Mal auf Langlaufski bewegten, im Zaum zu halten. Gegen Ende der Woche wurden die Burschen immer schneller und für mich wurde es immer anstrengender!
Der Schneewunsch wurde toll erhört und heuer hatten wir mit etwas zu viel Schnee zu kämpfen. Ohne Schneeketten war das Langlaufzentrum Schöneben nicht mehr erreichbar, was uns aber nicht davon abhielt, trotzdem einen Weg zur Loipe (Hochficht) zu finden und durch den Tiefschnee zu laufen.
Neben ein paar kleineren Stürzen, gebrochenen Bindungen, losen Schuhsohlen und unfreiwilligen Ausflügen in den Wald ist Gott sei Dank nichts passiert und alle Sportler konnten am Freitag am Abschlussrennen teilnehmen. Sowohl die Wertung der Junioren B / Schüler als auch die Wertung der Juniorinnen konnte von Gmundner Sportlern gewonnen werden. Gratulation an Franzi und Jonathan!

EIN TURBULENTER SKITAG IN DORFGASTEIN

VON ANITA PENZ

Frühmorgens auf dem Toskana Parkplatz war die Freude auf den Skitag groß. Die Busfahrt war lustig und entspannt, manche Ruderkollegen hat man schon länger nicht gesehen, daher gab es viel zu quatschen. Die Mischung der Teilnehmer war ideal, von Arthur bis Petzi waren alle Altersklassen vertreten. Bei der Ankunft in Gastein waren zuerst nur braune Wiesen zu erblicken, Reiseleiter Christoph veranlasste sofort die Weiterfahrt nach Dorfgastein, dort war genug Schnee. Raus aus dem Bus, hinauf mit der Gondel ins Skigebiet. Aufgrund der turbulenten Wetterlage waren nicht alle Lifte in Betrieb, was dazu führte, dass sich die Gruppe von 35 Personen in kleine Grüppchen aufteilte. Der Wind wurde immer stärker, trotzdem war es möglich, einige Stunden das Skifahren zu genießen. Kommunikationschef Christoph konnte dann alle zusammen um 15 Uhr in einer Hütte versammeln. Es wurde von Stunde zu Stunde lustiger, in der Zwischenzeit verwandelte sich die Piste in eine knietiefe Buckelpiste. Bei der Talstation gab es noch ein gemütliches Beisammensein, bevor uns der Busfahrer zur Heimfahrt drängte.

Lieber Christoph, vielen Dank für den lustigen Skitag, wir freuen uns schon auf den nächsten Event unseres Animationsgenies. Danke auch an Kathi Koch für das Einsammeln der auf diversen Hütten zurückgebliebenen Gegenstände.

STEGUMBAU VON KLAUS REINGRUBER

Der Bootssteg erstrahlt bereits seit März in neuem Glanz.

367 Arbeitsstunden wurden geleistet, ohne die Planungsstunden einzurechnen – nochmals vielen Dank an den Bautrupp an alle Handwerker und Helfer, die mitgeholfen haben, und natürlich auch an jene, die für die Verköstigung gesorgt haben.

Wie man an den Bildern sieht, waren von Jung bis Alt alle vertreten.

DER ZEUGWART VON CHRISTOPH MAYER

Anfang 2016 habe ich die Zeugwarttätigkeit übernommen.

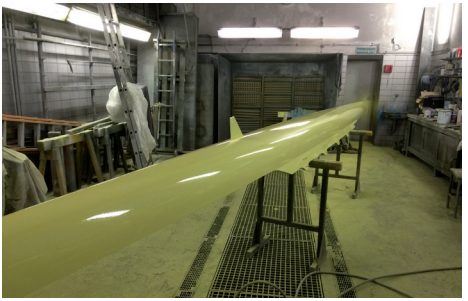
Mittlerweile wurden auch schon ein paar Boote von mir und ein paar fleißigen Helfern wieder auf Vordermann gebracht.

Es wurden 2016 an die 15 Bugbälle, neue Bootsbespannungen, etliche Schuhe in den Rennbooten, kleine Löcher in der Bootshaut und Etliches mehr wieder in einen ordentlichen Zustand gebracht.

Ich bitte also alle Mitglieder, achtsam mit unserem Material umzugehen, und sollte es doch zu einem Schaden kommen, bitte ich euch, mich zu verständigen.
Aktuell arbeite ich gerade am Renneiner Öhles, der nach einem Riss im Bug bei mir zu Hause wieder flottgemacht wird.

Er wird komplett abgeschliffen, gekittet und anschließend neu lackiert.
Bis zum Anrudern sollte auch wieder der Renndoppelzweier Gmunden einsatzbereit sein. Er wird derzeit von der Bootswerft Schellenbacher nach diversen Schäden wieder fahrtüchtig gemacht.

Der Gmundner Ruderverein hat für heuer schon ein paar Euro in neue Ruderergometer investiert und sofern Max Schellenbacher rechtzeitig mit der Produktion nachkommt, sollten wir bis zur *Traunsee Regatta* einen neuen Kombirennvierer in in Empfang nehmen dürfen.
Hipp Hipp Hurra
eurer Zeugwart



RÜCKBLICK 2016 VOM OBERBOOTSMANN WOLFGANG ÖHLINGER

2016 war ein durchwachsenes Jahr! Ein neuer Rekord war relativ bald kein Ziel mehr. Das Wetter spielte oft zu den besten Ruderzeiten nicht mit, so richtig in Gang kam der Ruderbetrieb lange Zeit nicht. Aber 3.657 Ausfahrten und 50.686 km zeigen immer noch von einem guten Ruderbetrieb. Der Aufwärtstrend der Damen hielt 2016 leider nicht an. Es gelang ihnen nicht die Km-Leistung der Männer zu übertreffen. Diese war aber auch in diesem Jahr rückläufig. Die Jugend hat mit ihrer Steigerung dafür gesorgt, dass die Gesamtkilometer nicht unter 50.000 km rutschte.
Für alle, die noch nicht wissen, wie viel sie gerudert sind, besteht die Möglichkeit auf der Homepage oder im RV das Ergebnis nachzulesen. Nun zu den einzelnen Wertungen ein paar „Kommentare':

Frauen
Barbara Öhlinger 1.275 km
Mehr als 1.000 km ruderten nur drei. Eva U. (1.151km) und Erika B. (1.161km) lagen eng beieinander, Barbara Ö. ruderte ihre schon fast üblichen km, aber auch weniger als 2015.

Männer
Christof Uhl 2.364 km
Geri G. mit 1.446 km unter den Top 3, Para-Vizeweltmeister Rainer P. mit 1.846 km auf Platz 2, Christof U. mit weniger km als 2015 wieder auf Platz 1.

Juniorinnen
Franziska Öhlinger 1.282 km
Franzi vor Lilli S. (1.168km) und Tabea M. (227 km).

Junioren
Alexander Schwaiger 1.499 km
Kai, der Sieger der Schüler im Vorjahr mit 1.145 km hinter Jonathan O. mit 1.446 km und Alex S.

Schüler
Thomas Gruber 847 km
Die Schülermeister waren auch bei den Schülern voran, Thomas vor seinem Bruder Sebi (757 km) und Jakob S. mit 538 km.

Mixed-2er
Barbara & Wolfgang Öhlinger 485 km
Leider fand sich 2016 kein Paar, das uns übertreffen wollte!

Unser Oberbootsmann mit den Preisträgern: Thomas Gruber, Franzi Öhlinger, Alex Schwaiger

INFOS FÜR 2017 VOM OBERBOOTSMANN WOLFGANG ÖHLINGER

Traun: Aufgrund der Brückenbauarbeiten sind Fahrten in die Traun zu vermeiden! Laut Information der Bauleitung wird die Durchfahrtsmöglichkeit mit den üblichen Schifffahrtszeichen geregelt. Da nicht sichergestellt werden kann, dass dies zu 100% stimmt, muss sich jeder individuell vor einer Durchfahrt überzeugen, wo nicht gearbeitet wird und keine Gefahr erwartet werden kann. Hier sei wiederum erwähnt, dass die Traun nur für Sportruderer zum Training genützt werden darf!

Bootsschäden: Da die Meldung von Bootsschäden 2016 nicht zufriedenstellend verlief, hier ein Auszug aus der Fahrordnung:
Eventuell vor Antritt einer Fahrt am Boot festgestellte Mängel sind ebenfalls vorher (im Logbuch) einzutragen. Wenn vorhandene Schäden das Rudern gravierend beeinträchtigen können oder die Gefahr einer wesentlichen Ausweitung des Schadens besteht, darf das Boot nicht gefahren werden. Dieser Umstand ist am schwarzen Brett zu vermerken und der Zeugwart zu verständigen, der dann die Sperre des Bootes veranlasst und die Reparatur einleitet.

Beschädigungen von Boots- und Rudermaterial müssen unbedingt im Papierlogbuch und auf der schwarzen Tafel vermerkt werden. Der Schaden ist gleichzeitig dem Zeugwart bekanntzugeben. Bei fahrlässiger oder unberechtigter Benutzung ist die Behebung von Beschädigungen an Boots- und Rudermaterial vom Verursacher zu bezahlen.

euer Oberbootsmann

RUDERKURS 2017

Bitte weitersagen: Auch heuer wird für Interessierte ein Ruderkurs angeboten.

Kursumfang: 12 Trainingsstunden (6 Einheiten zu je 2 Stunden)

Kosten: 6 Einheiten à 2 Stunden kosten €150,–.
Nach Abschluss unseres Ruderkurses würden wir uns freuen wenn sich die Teilnehmer dafür entschließen unseren Verein als Mitglied beizutreten.

Ein Teil der Kurskosten wird zum Mitgliedbeitrag angerechnet.

Termine:	30.05.2017	18:00 Uhr
	06.06.2017	18:00 Uhr
	09.06.2017	18:00 Uhr
	13.06.2017	18:00 Uhr
	20.06.2017	18:00 Uhr
	23.06.2017	18:00 Uhr

Anmeldung und Auskunft bei:
Mayer Christoph+43664 6016 52223
zeugwart@gmundner-ruderverein.at

MITGLIEDSBEITRAG 2017

DANKE, dass bereits so viele den Mitgliedsbeitrag für das Ruderjahr 2017 einbezahlt haben.
Die offenen Beträge bitte vor dem ersten Ruderschlag, aber bis spätestens 30. April 2017.

Hier noch einmal die Tarife für die heurige Rudersaison und die Kontonummer des Gmundner Rudervereins:

Kategorie	Betrag in EURO
Ausübendes Mitglied	220,00
Doppelmitgliedschaft, Unterstützendes Mitglied	160,00
In Ausbildung stehende über 18 Jahre (1992-1998)	110,00
Junior(innen) 15- 18 Jahre (1999-2000)	100,00
Schüler(in) - 14 Jahre (JG 2003 und jünger)	75,00
Familienbeitrag für mindestens 3 Personen inkl. Kinder bis 18 Jahre bzw. in Ausbildung bis 24 Jahre, wobei diese unterhaltspflichtig sein müssen (Bezug derFamilienbeihilfe)	90% der Gesamt-Beitragssumme
Nachfolgende Beiträge sind von einer Ermäßigung ausgenommen:	
Bootsplatz	160,00
Badebeitrag für Lebenspartner von ausübenden Mitgliedern	90,00
Badebeitrag für Tagesgäste von Mitgliedern pro Tag	5,00
Kaution Bootshausschlüssel	40,00

Volksbank Vöcklabruck-Gmunden, BIC: VBOEATWWVOE;
IBAN: AT67 4283 0416 2509 0000

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Internet-Nutzer sind besser und schneller informiert!
Wir sind stets bemüht, alle Informationen schnellst möglich an euch weiterzugeben.

Wenn du bisher keine Informationen des Gmundner Rudervereins erhalten hast, bitten wir dich um Bekanntgabe deiner E-Mail-adresse an:
office@gmundner-ruderverein.at – auch bitte, wenn sich bei euch die Adresse geändert hat.

Es gibt auch eine WHATS-APP-GRUPPE. Einfach Handynummer bekannt geben und dabei sein!

GRV

DER VORSTAND DES GMUNDNER RUDERVEREINS WÜNSCHT EUCH

EIN SCHÖNES OSTERFEST!

GMUNDNER RUDERVEREIN

TERMINE

Alle aktuellen Termine findest du unter www.gmundner-ruderverein.at

TERMIN	EVENT	ZIELGRUPPE	KONTAKT
APRIL			
Sa. 1. April	Inn River Race Passau	Sportruderer	Michi Hager
So. 2. April	3. Gmundner Ruderverein Frühlingslauf	alle 9.00 Uhr	Karola Schustereder
Fr. 21. April	Bootshauspflege	alle ab 16.00 Uhr	
So. 23 April	**ANRUDERN** Treffpunkt: 15.00 Uhr Ausfahrt: 15.30 Uhr	alle	Wolfgang Öhlinger
MAI			
Mi. 3. Mai	Beginn Genusssrudern	Genussruderer	Wolfgang Leister
Do. 4. Mai	MONDSCHEINRUDERN	alle	Wolfgang Öhlinger
Fr. 5. Mai	Bootshauspflege	alle ab 16.00 Uhr	
JUNI			
Fr. 2. Juni	Bootshauspflege	alle ab 16.00 Uhr	
Do. 8. Juni	MONDSCHEINRUDERN	alle	Wolfgang Öhlinger
Fr. 30. Juni	Bootshauspflege	alle ab 16.00 Uhr	
JULI			
Do. 6 Juli	Vorbereitung für die TRAUNSEE-REGATTA		
Sa. 8. Juli	TRAUNSEE-REGATTA	alle	Wolfgang Öhlinger
10. - 14. Juli	JUGEND-RUDERWOCHE	Kinder ab 10 Jahre	Caro Haginger
Sa. 29. Juli	KILOMETERTAG	alle	Wolfgang Öhlinger
AUGUST			
Do. 3. Aug.	MONDSCHEINRUDERN	alle	Wolfgang Öhlinger
Sa. 5. Aug.	Vereinsmeisterschaft	alle	Christoph Mayer
SEPTEMBER			
Fr.. 1. Sep.	Bootshauspflege	alle ab 16.00 Uhr	
Di. 5 Sep.	MONDSCHEINRUDERN	alle	Wolfgang Öhlinger
So. 24. Sep.	6 Seenregatta Wallersee	Sportruderer	Michi Hager
OKTOBER			
Fr. 6.Okt	Bootshauspflege	alle ab 16.00 Uhr	

Impressum

GMUNDNER RUDERVEREIN

Dr. Thomasstraße 15
4810 GMUNDEN

Für den Inhalt verantwortlich:
Klaus Reingruber, Eva Fürtbauer und die Autoren
Bilder: Ruderverein, Privat

Email: office@gmundner-ruderverein.at
Homepage: www.gmundner-ruderverein.at